

Seit 27 Jahren „passende Chormusik“

Die Liedertafel hatte bei der Jahresversammlung auch Neuwahlen.

Haunsheim Die Jahreshauptversammlung der Liedertafel Haunsheim fand mit guter Beteiligung statt. Vorsitzende Elke Rieß begrüßte die Sänger, Gäste und ganz besonders den Vorsitzenden des Kreischorverbandes, Franz Lingel. Auf der Tagesordnung standen Jahresrückblick und Neuwahlen. Rieß konnte auf ein erfolgreiches Chorjahr zurückblicken. Sie sprach allen ihren Dank für die vielen Auftritte aus und betonte das gute Miteinander und Zusammenhalt des Chores. Chorleiterin Heidrun Krech-Hemminger konnte auf 40 Probentermine, vier Gottesdienste, Beerdigungssingen, Singen am Maibaum, und das Adventskonzert zurückblicken. Als stellvertretende Kreischorleiterin und Frauenreferentin im Kreischorverband sprach sie von der Teilnahme bei zwei großen, erfolgreichen Projekten des Chorverbandes: das deutsche Chorfest Nürnberg und das deutschlandweite Friedenssingen am 3. Oktober in der Katharinenkirche. Elisabeth Mack, Ingrid Gebhardt und Nicole Kuch stellten

sich nicht mehr zur Wiederwahl. Auf eigenen Wunsch scheiden sie nach vielen Jahren aus. Die Neuwahl brachte folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzende Elke Rieß; 2. Vorsitzende Heidi Ott; Schatzmeisterin Beate Kimmerle; Schriftführerin Annemarie Kaipf; Beisitzer Karl Müller, Magdalene Lange, Katharina Fiorini, Christina Bierbaum, Siegfried Ebert; Kassenprüfer Alexandra Heger, Iris Bresnjak-Kellermann. Eva Wiedenmann übernimmt die Vereinschronik, welche 15 Jahre

lang sehr gewissenhaft von Gerhard und Elisabeth Mack geführt worden ist. Am Ende der Versammlung drückte Franz Lingel seine Wertschätzung und den Dank, besonders Heidrun Krech-Hemminger aus, welche 27 Jahre den Chor sehr engagiert leitet. Ihr gelinge es immer, passende Chormusik zu wählen und die Freude am Singen zu wecken und zu erhalten. *Annemarie Kaipf, Heidrun Krech-Hemminger für Liedertafel Haunsheim 1903 e.V.*



Das Bild zeigt Heidi Ott, Christina Bierbaum, Karl Müller, Beate Kimmerle, Annemarie Kaipf, Elke Rieß, Heidrun Krech-Hemminger, Magdalene Lange, Katharina Fiorini und Siegfried Ebert. Foto: Cindy Emonds